

---

---

## BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0208/2019/1)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	26.08.2019	öffentlich

### K 136, OD Kommlingen, Auftragsvergabe und Mehrkosten

#### Kosten:

Betrag: 584.577,25 € (Auftragswert),  
bzw. 135.000 € (Mehrkosten)  
Haushaltsjahr: 2019  
Teilhaushalt: Finanzhaushalt – Investive  
Maßnahmen  
Buchungsstelle: 54201 096110 542010617  
Haushaltsansatz: 200.000,- € (zzgl. 250.000,- € aus  
Vorjahren, Gesamt: 450.000,- €)

---

---

#### BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Kreisausschuss stimmt einer Vergabe der Arbeiten für den Ausbau der K 136, OD Kommlingen, an den preisgünstigsten Anbieter zu.

Der Gesamtbauauftrag soll an die Firma Elenz, Konz, in Höhe des zuschussfähigen Kreisanteils = 518.577,25 € (Angebotssumme in Höhe von 1.796.900 €) vergeben werden.

Der Kreisausschuss ermächtigt den Landesbetrieb Mobilität Trier (LBM) darüber hinaus, den Auftrag für Grunderwerb, Vermessung, Ausstattung und Bepflanzung des Straßenabschnitts bis zu einer Höhe von ca. 66.000,- € vergeben zu dürfen.

Der Kreisanteil der Baumaßnahme in Höhe von 518.577,25 €, sowie die sonstigen mit der Baumaßnahme zusammenhängenden Kosten in Höhe von 66.000,- € (Grunderwerb, Vermessung, Ausstattung und Bepflanzung) werden vom Land voraussichtlich mit einer Förderquote von 76 % bezuschusst. Ein entsprechender Zuwendungsantrag wurde beim Land gestellt und befindet sich dort aktuell in Bearbeitung.

Zusätzlich stimmt der Kreisausschuss den absehbaren Mehrkosten für den Ausbau der K 136, OD Kommlingen, sowie der daraus resultierenden Bereitstellung

überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 135.000,- € gemäß dem im Sachverhalt dargestellten Finanzierungsvorschlag zu.

### **Sachdarstellung:**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 12.12.2016 die Maßnahme in das Kreisstraßenbauprogramm 2017 aufgenommen und dabei zu deren Finanzierung im Haushalt 2017 einen Haushaltsansatz in Höhe von 200.000,- € sowie eine Verpflichtungsermächtigung von 180.000,- € im Haushalt 2018 beschlossen. Im Verlaufe des Jahres 2017 waren die Planungen der Maßnahme dann konkretisiert und fortgeschrieben worden, mit dem Ergebnis, dass die bereitgestellten Haushaltsmittel voraussichtlich nicht ausreichend zur Umsetzung der Maßnahme sein würden. Begründet wurde dies insbesondere mit den allgemeinen Kostensteigerungen auf dem Baumarkt, die im Verlauf des Jahres 2017 zu verzeichnen gewesen waren. Daraufhin hatte der Kreistag in seiner Sitzung am 11.12.2017 im Rahmen der Fortschreibung des Kreisstraßenbauprogramms neben der Umwandlung der bereits im Haushalt 2017 enthaltenen Verpflichtungsermächtigung 70.000,- € an zusätzlichen Mitteln für die Maßnahme zur Verfügung gestellt, so dass in den Haushalt 2018 ein neuer Haushaltsansatz in Höhe von 250.000,- € aufgenommen wurde (Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 180.000,- € zuzüglich zusätzliche Mittel in Höhe von 70.000,- €). Somit ergab sich hier eine Gesamtausgabermächtigung in Höhe von 450.000,- €, die zwischenzeitlich auch so ins Jahr 2019 übertragen wurde.

Die Baumaßnahme wird vom Land voraussichtlich mit einer Förderquote von 76 % bezuschusst.

Da die Maßnahme in 2017 nicht mehr umgesetzt werden konnte, war sie schließlich zunächst komplett ins Jahr 2018 und dann nochmals ins Jahr 2019 verschoben worden. Die Bauarbeiten sind nun Mitte des Jahres vom Landesbetrieb (LBM) Trier öffentlich ausgeschrieben worden. Bis zur Submission am 26.06.2019 wurden drei Angebote abgegeben.

Die Firma Elenz, Konz, hat mit 1.796.900,00 € das günstigste Angebot vorgelegt und damit die Ausschreibung gewonnen.

Für die einzelnen Baulastträger fallen nach Auswertung des Angebots folgende Kosten an:

Zuschussfähiger Anteil Kreis Trier-Saarburg	518.577,25 €
Anteil Stadt Konz (Gehwege)	180.765,29 €
Anteil Stadt Konz (Tiefbau Beleuchtung)	22.378,76 €
Anteil Stadt Konz (Stadtstraßen)	228.004,40 €
Anteil VG-Werke Konz (Entwässerung)	416.760,02 €
Anteil VG-Werke Konz (Wasserversorgung)	278.261,99 €
Anteil innogy SE (Versorgungsträger)	142.126,43 €
Anteil Land	<u>10.025,87 €</u>
Summe	1.796.900,00 €

Die Firma Elenz, Konz, ist dem LBM Trier als erfahrene Fachfirma bekannt und bietet die Gewähr für eine vertragsgemäße Durchführung der Arbeiten.

Die Verwaltung schlägt daher vor, der Fa. Elenz, Konz, den Auftrag für die Straßenbaumaßnahme zur Angebotssumme von 518.577,25 € (Kreisanteil) zu erteilen.

Zu den Baukosten in Höhe von 518.577,25 € fallen noch Kosten für Grunderwerb, Vermessung, Ausstattung und Bepflanzung des Straßenabschnitts in Höhe von ca. 66.000 € an.

Der LBM sollte daher ermächtigt werden, die Aufträge für die Durchführung der vorgenannten Arbeiten bis zu der o. g. Höhe vergeben zu dürfen.

Wie aus dem Ausschreibungsergebnis, das der LBM uns mit Mail vom 23.07.2019 vorab hat zukommen lassen, hervorgeht, wird zur Vergabe des Bauauftrags eine Bruttoausgabeermächtigung in Höhe von 584.577,25 € benötigt. Im Kreishaushalt ist jedoch wie oben dargestellt nur eine Ausgabeermächtigung in Höhe von 450.000 € (200.000,- € Ansatz 2019 + 250.000,- € Reste aus 2018) für diese Maßnahme vorhanden.

Um den Auftrag vergeben zu können, ist somit noch eine zusätzliche Ausgabeermächtigung in Höhe von ca. 135.000,- € erforderlich.

Die Mehrkosten lassen sich nach Angaben des LBM insbesondere damit begründen dass das Preisniveau im Straßenbausektor wie auch andere Submissionsergebnisse im Verlauf des Jahres gezeigt hätten aktuell wieder sehr hoch liege. Insbesondere aufgrund des Investitionshochlaufs beim Bund bestehe eine große Nachfrage im Bereich des Straßenbaus. Dem stehe eine vergleichsweise geringe Anbieterzahl gegenüber, die in den letzten Jahren nicht in größerem Umfang gewachsen sei und die aufgrund des bestehenden Fachkräftemangels im Bausektor auch nur begrenzt die Möglichkeit habe zu wachsen. Gerade für kleinere Straßenbaumaßnahmen in Ortsdurchfahrten bestehe daher aktuell nur geringes Interesse seitens der in Frage kommenden Baufirmen, so dass für derartige Aufträge nur wenige Angebote abgegeben würden und die Firmen gleichzeitig auch hohe Preise dafür aufrufen würden. So ließen sich die Mehrkosten in Höhe 135.000,- € gegenüber der letzten Kostenschätzung erklären. Dennoch empfiehlt der LBM den Auftrag nun zu den seitens der Firma Elenz, Konz, aufgerufenen Konditionen zu vergeben, da bei einer späteren nochmaligen Ausschreibung tendenziell nochmals mit höheren Kosten als bei der jetzigen Submission zu rechnen sei.

Die letztendlich tatsächlich beim Kreis verbleibenden Mehrkosten werden allerdings noch etwas dadurch abgemildert, dass ca. 40.000,- € davon auf die eingesparte Fahrbahnwiederherstellung infolge der Leitungsverlegung durch die VG-Werke Konz entfallen. Bei diesen Kosten handelt es sich originär um Kosten der VG-Werke, für die Auftragsvergabe wird auf Seiten des Kreises jedoch zunächst einmal dennoch eine zusätzliche Bruttoausgabeermächtigung in Höhe von 40.000,- € benötigt, da der Kreis für diese Kosten in Vorlage treten muss und diese erst im Nachhinein mit den VG-Werken Konz abrechnen kann. Die nach Abzug davon für den Kreis verbleibenden Nettomehrkosten der Maßnahme belaufen sich also auf ca. 95.000,- €.

Vor dem o. g. Hintergrund empfiehlt der LBM dem Kreis für den Kreisanteil in Höhe von 518.577,25 € trotz der damit verbundenen Kostensteigerung der Vergabe des

Auftrags an die Firma Elenz, Konz, unter Bereitstellung der überplanmäßigen Haushaltsmittel zuzustimmen.

Finanzierungsvorschlag:

Auch die nun zusätzlich anfallenden Kosten in Höhe von ca. 135.000,- € werden im Rahmen der Gesamtbaumaßnahme voraussichtlich mit einer Förderquote von **76 %** bezuschusst. Die Deckung des beim Kreis verbleibenden Eigenanteils (135.000,- € abzgl. 76 % (102.600,- €) = 32.400,- €) erfolgt im Rahmen der Abwicklung des Gesamtbudgets 2019, Teilhaushalt 6, durch Einsparungen bei anderen, bzw. bei nicht ausgeführten Kreisstraßenbaumaßnahmen aus 2019.

Ein entsprechender Zuwendungsantrag befindet sich derzeit beim LBM Trier in Prüfung.

Der Bauausschuss soll in seiner Sitzung am 28.08.2019 noch über die hier entstehenden Mehrkosten, sowie die im Zusammenhang damit erforderliche Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel informiert werden.